

# Ausspartechnik mit Kaltwachs und Latex

Abdeckwachs für Ausspartechniken ist als Emulsion erhältlich und lässt sich mit dem Pinsel aufmalen. Pinsel bitte sofort nach Gebrauch in heissem Wasser gründlich auswaschen, um Wachsreste zu entfernen.

## Aussparmuster unter der Glasur

Unter der Glasur aufgemalte Wachsmuster sind eine einfache, aber wirkungsvolle Dekortechnik. Die auf rohgebrannte Oberflächen aufgetragenen Wachspartien nehmen beim Glasieren keine Glasur auf. Im Brand brennt das Wachs weg, stattdessen kommt - im Gegensatz zur glasierten Umgebung - der matte, unglasierte Scherben zum Vorschein. Glänzende und matte Glasuren eignen sich gleichermaßen für diese Anwendung.

## Aussparmuster auf der Glasur

Das Prinzip ist ähnlich wie oben. Diesmal wird das Wachsmuster auf die vorglasierte Oberfläche aufgetragen, so dass sich diese Grundfarbe später - nach dem Auftragen weiterer Glasurschichten - nur noch an den mit Wachs ausgesparten Stellen zeigt.

1. Glasieren Sie das Objekt zunächst im gewählten Farbton und malen Sie anschliessend ein Muster mit Kaltwachs auf.

2. Wenn das Wachs getrocknet ist, wird mit dem Schwamm eine zweite, farblich kontrastierende Glasur aufgetupft, die die erste bis auf die ausgesparten Stellen überdeckt.

3. Für vielschichtigere Musterungen weitere Details mit Wachs abdecken.

4. Oberfläche partienweise mit dem Schwamm mit einer abschliessenden Glasurschicht überziehen. Nochmals eine kontrastierende Farbe wählen, so dass auch die letzten Wachsdetails gut sichtbar werden.

## Tipps

Statt Abdeckwachs eignet sich auch Latex für Ausspartechniken. Dieses kann nach dem Glasurauftrag wieder entfernt (abgezogen) werden. Dadurch ist der Musteraufbau deutlicher zu erkennen.

Bei Verwendung von Latex Pinsel vor Gebrauch mit Abwaschmittel einreiben und ev. nach Gebrauch in kochendem Wasser, möglichst mit etwas zusätzlichem Reinigungsmittel reinigen, sonst werden sie unbrauchbar.

